

# sia

schweizerischer ingenieur- und architektenverein  
sektion **winterthur**

**Mittwoch, 18. Mai 2022**

17<sup>30</sup> – 19<sup>00</sup> Uhr

**Treffpunkt**

KIM Haus Mobiliar  
Sulzerallee 80  
8409 Winterthur

**Ablauf**

Einführung  
Projekterläuterungen  
Rundgang in Gruppen  
Apéro

**Referenten**

Matthias Denzler, Oliver Erb, Markus Dütschler, BDE Architekten  
Christoph Schubert, Urs Haerden, Balliana Schubert Landschaftsarchitekten

## KIM Haus Mobiliar

Mittwoch, 18 Mai 2022, 17:30 Uhr

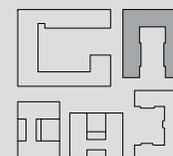
Werkstattgespräch der SIA Sektion Winterthur



Das Areal KIM versteht sich als kohärentes Stück Stadt innerhalb des Regelwerks des hybriden Clusters, bei welchem fünf Bauten mit eigenständigen Identitäten in ihrer Gesamtheit einen solchen Cluster bilden. Die Stellung der Häuser zueinander lässt eine Komposition spannungsvoller Raumabfolgen im Wechsel von Nähe und Distanz entstehen; dabei bilden einseitig offene Blöcke einen Gartenhof.

Beim Gebäude der Mobiliar bindet ein tektonisches Fassadennetz aus Betonelementen den robusten Baukörper reizvoll zusammen und zeichnet die Logik der Statik und die Gliederung der Wohnungen ab. Das klassische Sockelgeschoss wird durch das Grundraster mit markanten Pfeilern geordnet. An den Längsseiten sorgen unterschiedlich tiefe Lauben für eine bewegte Schattierung, an den Stirnseiten rahmen hochformatige Putzreliefs die verschiedenen Fensterformate.

Die 126 mehrheitlich kleinen Wohntypologien überraschen mit diagonalen Blickbeziehungen und raumübergreifenden Lauben. Das südländisch inspirierte Farb- und Materialrepertoire bildet einen kraftvollen Abschluss zum Parkband.



Text & Bild: BDE Architekten